

ZU BESUCH IN

MATTIGHOFEN

Neue Raumkonzepte

Manche Menschen fühlen sich im eigenen Zuhause nicht wohl, und das kann zur großen Sorge werden. Eine junge Mattighofnerin will „schönes Wohnen“ für alle zugänglich machen.

„Die abwechslungsreichen Projekte, von Dekorationsterminen bis hin zur Gestaltung eines kompletten Hauses, machen meinen Job so interessant“, sagt Claudia Lutsch. „Doch am meisten Spaß macht mir die Zusammenarbeit mit meinen Kunden. Ich bin in der Position, das Leben der Menschen mit meiner Arbeit positiv zu verändern.“ Die Einrichtungsberaterin möchte ihre große Leidenschaft auf die Kunden übertragen und das „schöne Wohnen“ unabhängig vom Budget für alle zugänglich machen.



Claudia Lutsch BILD: PRIVAT

Ihr Job beginnt in der Regel mit einem Gespräch, die Situation dreht sich um einen bestehenden Raum, der umgestaltet werden soll, oder vielleicht auch einen, der noch gar nicht existiert. Manchmal sind es auch

mehrere Räume – die Herausforderungen seien so unterschiedlich wie die Ansprüche und Geschmäcker der Menschen. „Nach einer genauen Besprechung gehe ich in die Planung eines Raumkonzeptes. Mithilfe eines Moodboards und eines Möbelstellplans werden Farben, Materialien sowie die Anordnung der Möbel bestimmt. Dann werden die vom Kunden ausgewählten Accessoires eingepflegt.“

Der Schritt in die Selbstständigkeit war schwer. „Die größte Herausforderung war der Start,

sich aus der eigenen Komfortzone zu bewegen – etwas zu wagen und ins Tun zu kommen!“

Heute freut sich aber täglich, diesen Schritt nach zwölf Jahren als Angestellte gewagt zu haben. In Mattighofen betreibt Claudia Lutsch außerdem das Wunderhaus, ein kleines Häuschen, in dem sie allerlei nette Accessoires verkauft. Ihre Veranstaltungen sind gute Geheimtipps, wenn man ein paar angenehme, inspirierende Stunden in gemüthlicher Atmosphäre verbringen will.

Ulrike Grabler

READY TO RACE

Matchall

DIE WELT VON KTM

SONDER AUSSTELLUNG

137 JAHRE MOTORRAD. 70 JAHRE KTM.
30 JAHRE ÜBERHOLSPUR.

ERFAHRE MEHR:

KTM

KTM.COM Photo: H. Hirschauer/Abelbeck/KTM, G. P. Füller/Red Bull